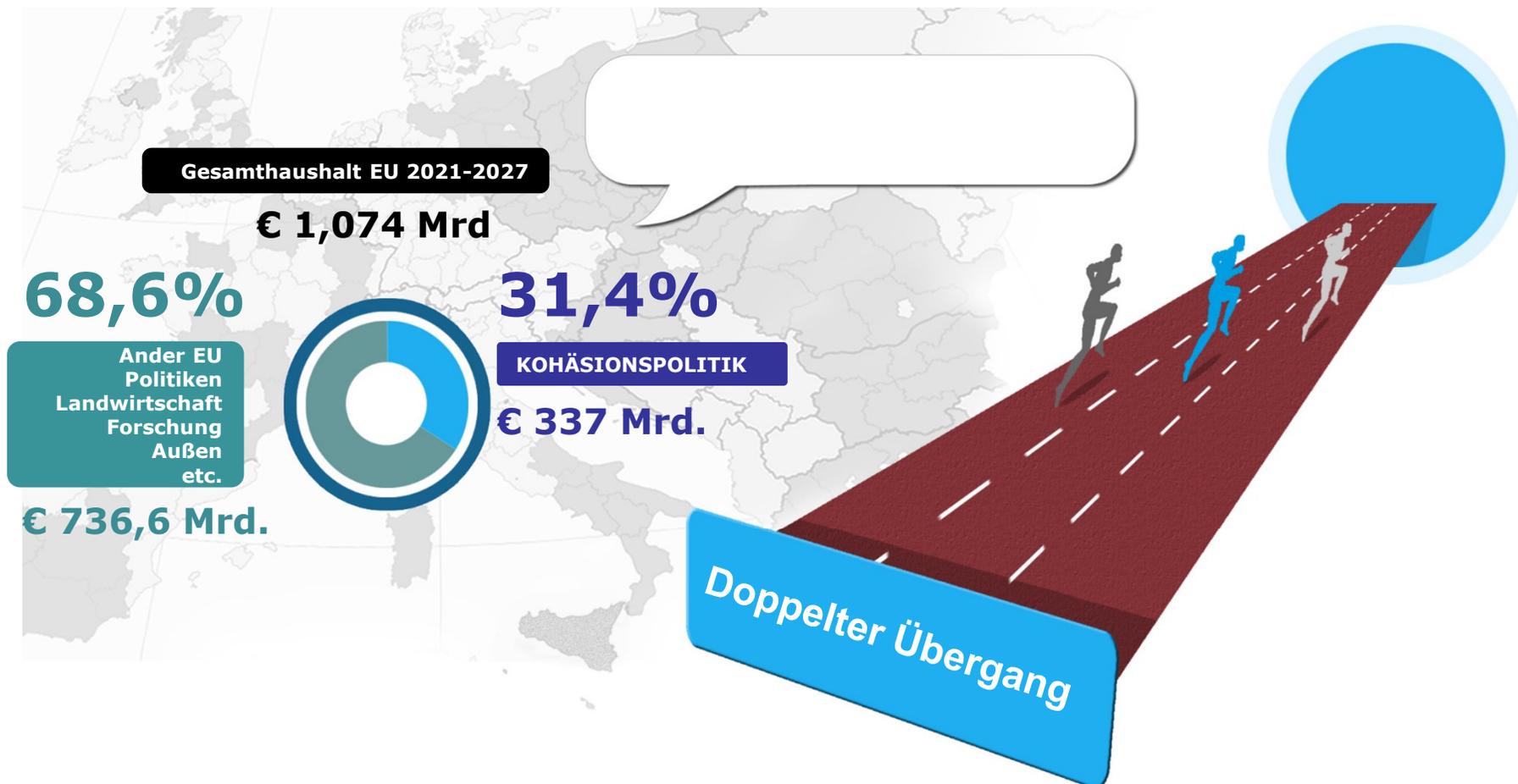




Interreg und darüber hinaus Kick-off neue Förderperiode 2021-2027 Deutschsprachige Gemeinschaft Eupen, 17. Juni 2022

**Europäische Kommission
GD Regional- und städtische Politik – Referat D2/D1
Dirk Peters, Senior Expert**

EU Kohäsionspolitik 2021-2027: knapp 1/3 des EU-Haushalts



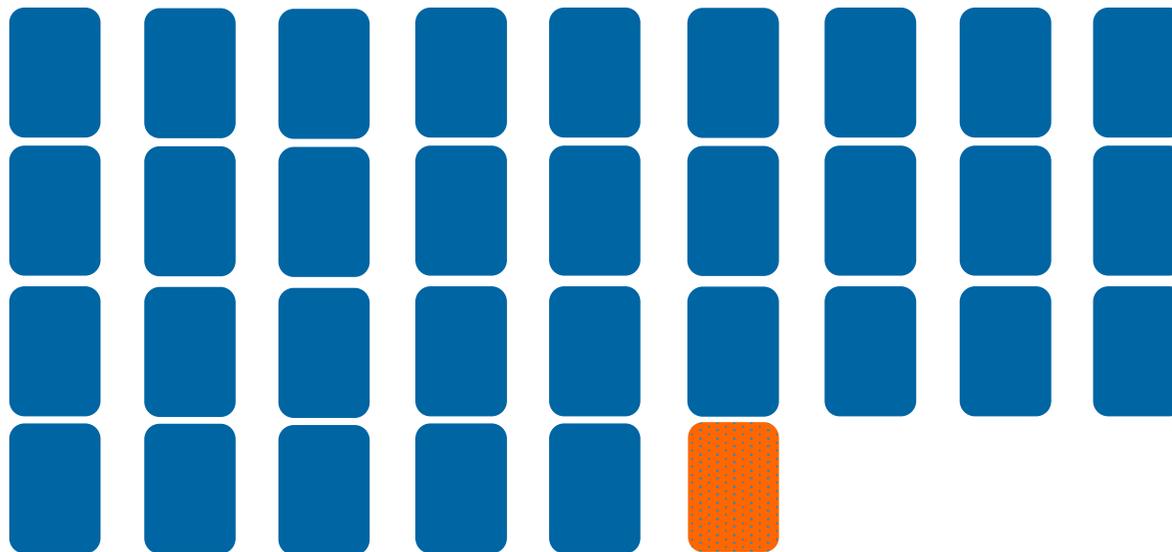
Territoriale Zusammenarbeit

Interreg



...und Interreg?

Kohäsionspolitik 2021-2027



Ziel:
Investierungen für Jobs
und Wachstum
EUR 329 Mrd.

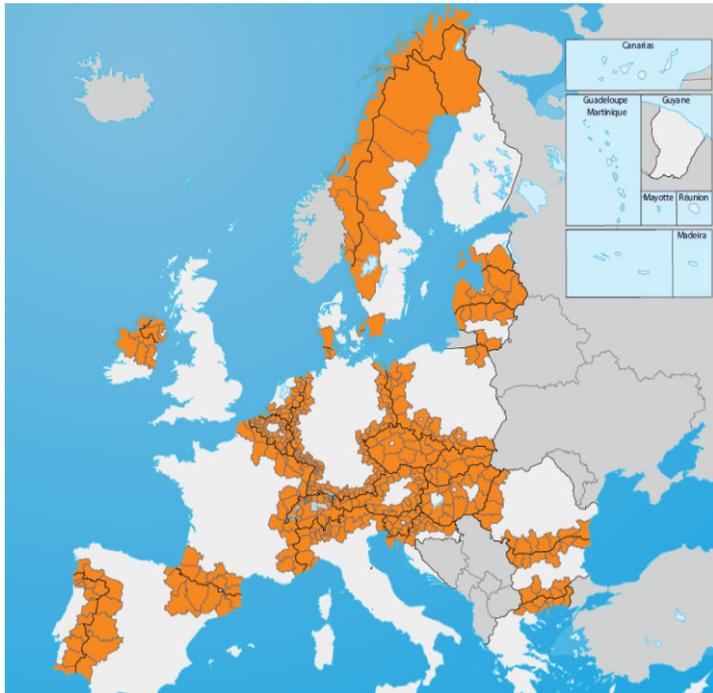
Ziel:
Europäische Territoriale
Zusammenarbeit
EUR 8 Mrd

Interreg 
EUROPEAN UNION

Interreg ist ..?

- Synonym für „**Europäische territoriale Zusammenarbeit**“
- Fest etabliertes **Markenzeichen** (brand) der „Interreg-Familie“
- Eines der beiden **Ziele** der **EU-Kohäsionspolitik**
- Bei der Zusammenarbeit geht es um... Zusammenarbeit!
- Ein Mechanismus zur **finanziellen Unterstützung** der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit
- Auf **unterschiedlichen geografischen Ebenen** tätiges Instrument
- Suche nach einer besseren Koordinierung und Komplementarität
Interreg CBC DE-NL, Grande Région, BE-FR und Nordwesteuropa
- Zusammenarbeit fällt nicht in die alleinige Zuständigkeit von Interreg:
Einbindung der Zusammenarbeit in die allgemeinen Programme (RW, GD)
- ... aber **über Finanzierung hinausgehen**

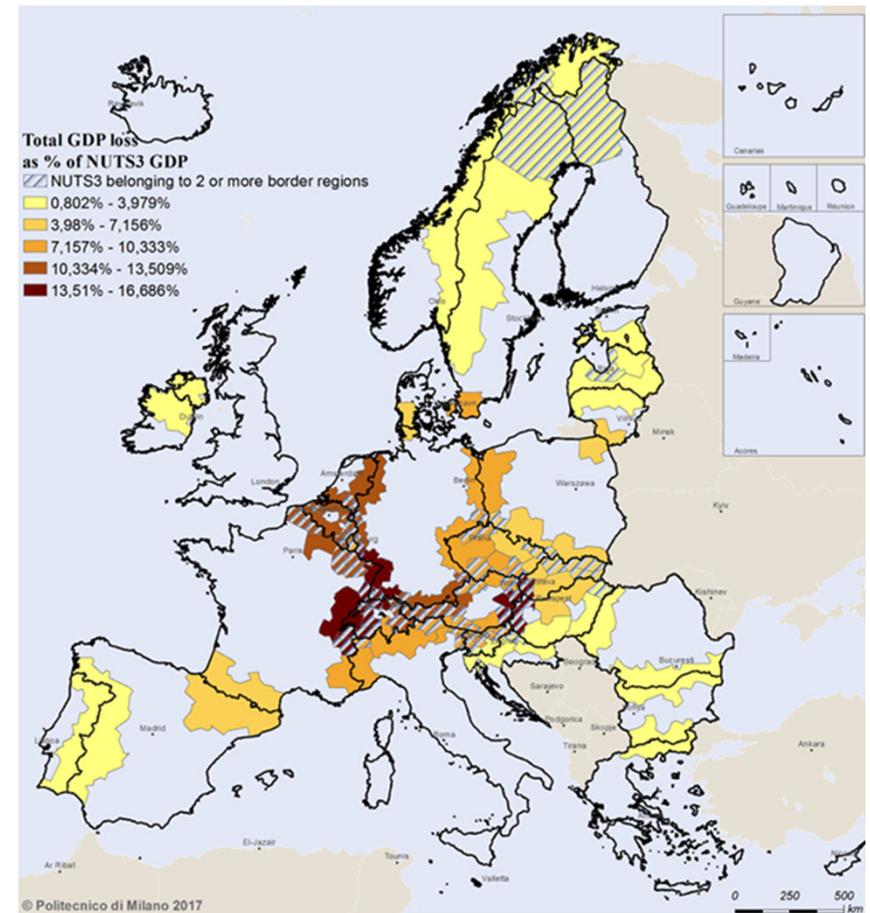
Grenzregionen – über Finanzierung hinaus



- ❑ *Bedeutung der Grenzregionen:
40 % Gebiet der EU;
30 % der EU-Bevölkerung (150 Mio.)
30 % des BIP der EU*
- ❑ *Aber weniger wirtschaftlich entwickelt,
weniger Zugang zu öffentlichen
Dienstleistungen*
- ❑ *Die Nutzung unterschiedlicher Rechts-
und Verwaltungssysteme ist nach wie
vor komplex, langwierig und
kostspielig*

„Grenzeffekt“ – Ungenutztes Potential

- Grenzhindernisse führen zu einem Verlust an potenziellem BIP
- Die Beseitigung von 20 % aller Hindernisse könnte zu einem BIP von + 2 % in Grenzregionen führen.
- Dies entspricht einer Million neuer Arbeitsplätze (360° Perspektive)
- Probleme sind bei einem größeren Maß an Interaktion stärker zu spüren

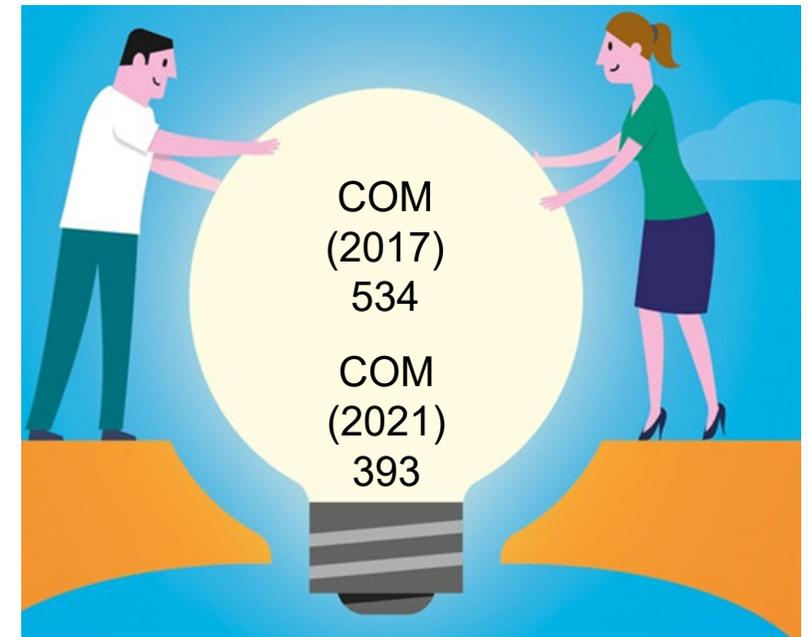


2015 – Cross-Border Review



Wachstum und Kohäsion in EU Grenzregionen “boostern” 10-Punkte Aktionsplan

Studien und “mappings”:
Fehlende Schienenverbindungen;
Gesundheitssektor;
grenzüberschreitende öffentliche Dienstleistungen



- 4 neue Cluster:
1. Governance
 2. GÜ Dienstleistungen
 3. Vibrierende Arbeitsmärkte
 4. Green Deal

Interreg



Architektur und Ziele

Interreg VI = 96 Programme

2021-2027: EU-Haushalt von € 8,05 Mrd. (ca. € 10 Mrd. in lfd. Preisen)

73 CBC

€ 6,9 Mrd*

48 CBC, Peace+,
10 IPA und 14 NEXT**

14 TN

€ 2,3 Mrd*

8 interne,
3 mit IPA
& 3 NEXT

4 IR

€ 0,56 Mrd
1 IPA

5 OR

€ 0,33 Mrd

* Äußere Finanzinstrumente für IPA III und NDICI Haushaltslinien

+ eigene finanzielle Beiträge (NO-CH) (RU?)

** NEXT = neuer Name für ENI CBC

Politikziele 2021-2027 (2 Interreg-spezifische Ziele)



1. Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa
2. Ein grüneres, CO²-armes Europa
3. *(Ein stärker vernetztes Europa)*



4. Ein sozialeres und inklusiveres Europa
5. Ein bürgernäheres Europa

Zwei neue Interreg-spezifische Ziele

Zusätzlich zu fünf Politikzielen in Rahmen und EFRE-Vo:



- **ISO1: „Bessere Governance in Bezug auf die Zusammenarbeit“**

Ziel: Erleichterung der grenzübergreifenden Governance (siehe Erfahrung mit Corona)

- Institutionelle Kapazitäten von Behörden
- **Zusammenarbeit in Rechts- und Verwaltungsfragen (Grenzhindernisse)**
- **Stärkung des Vertrauens (people-to-people)**
- Institutionelle Kapazität zur Verwaltung makroregionaler Strategien
- Unterstützung der Demokratie und der Zivilgesellschaft



- **ISO2: „Mehr Sicherheit in Europa“**

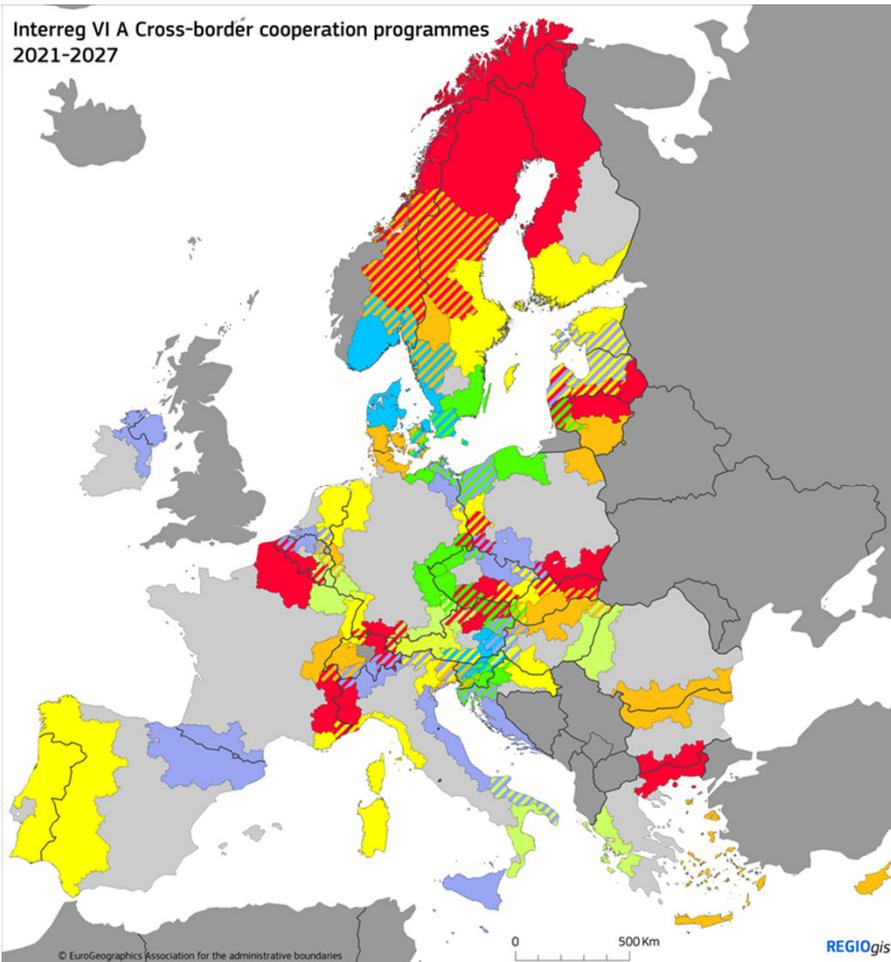
- *Grenzmanagement*
- *Schutz von Drittstaatsangehörigen, einschl. Migranten und Personen unter internationalem Schutz*



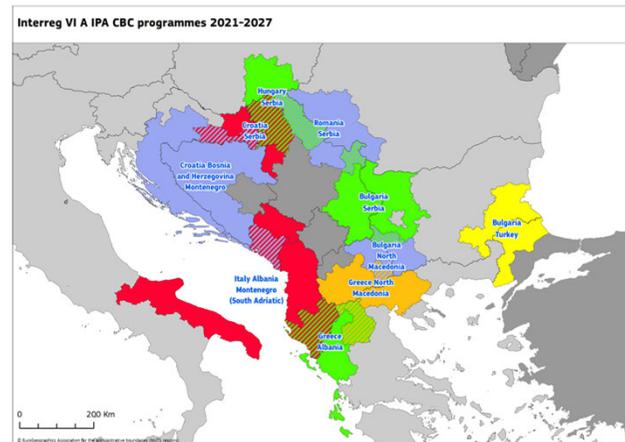
European Commission

Ausrichtung A Grenzübergreifende Zusammenarbeit

48 interne CBC und PEACE+

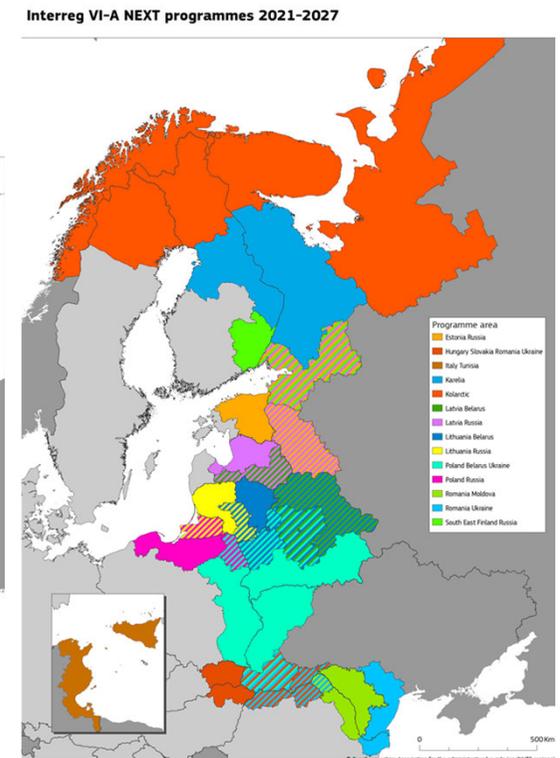


10 IPA CBC



Regional Policy

14 NEXT CBC,
davon 7 mit RU
und 2 mit BY

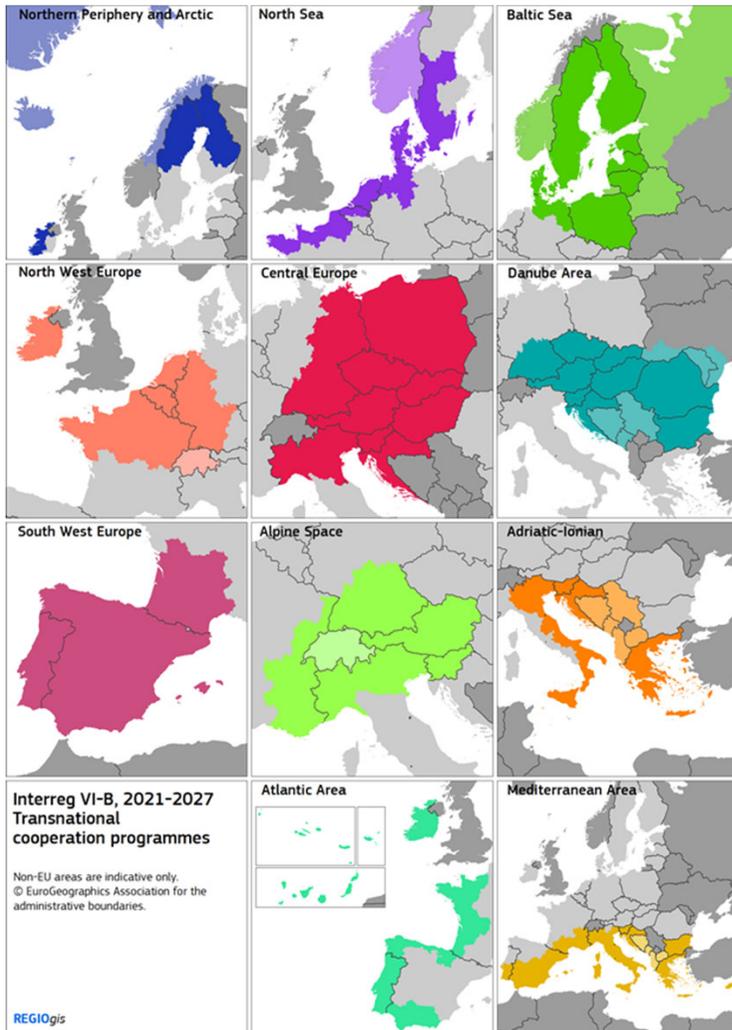




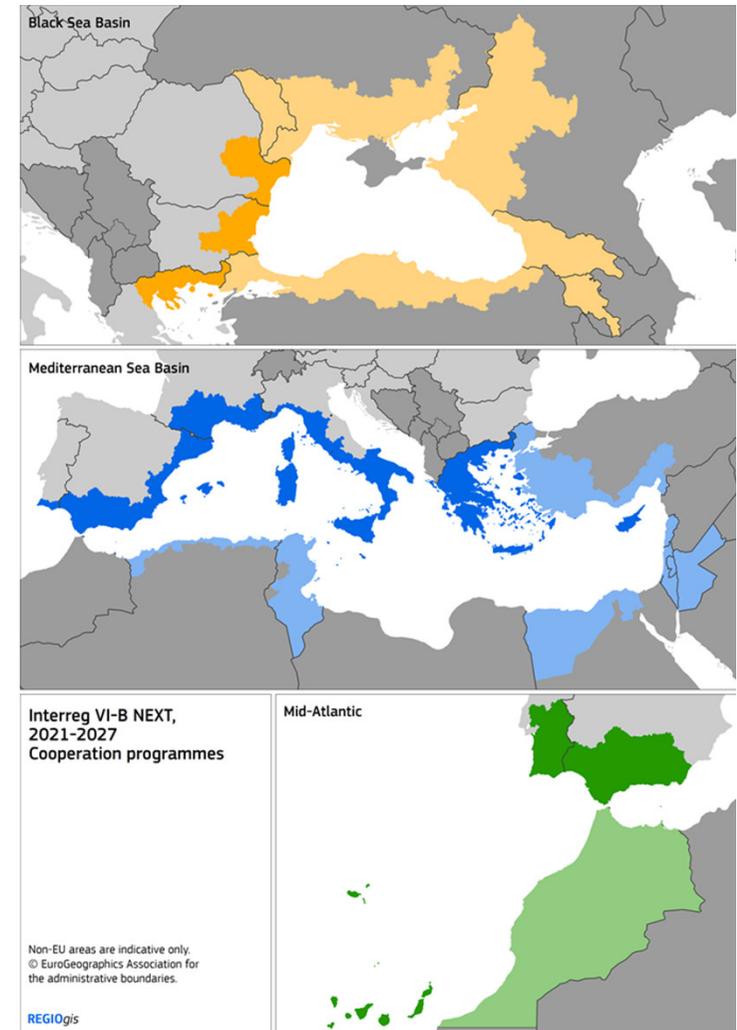
European Commission

Ausrichtung B Transnationale Zusammenarbeit

11 interne TN



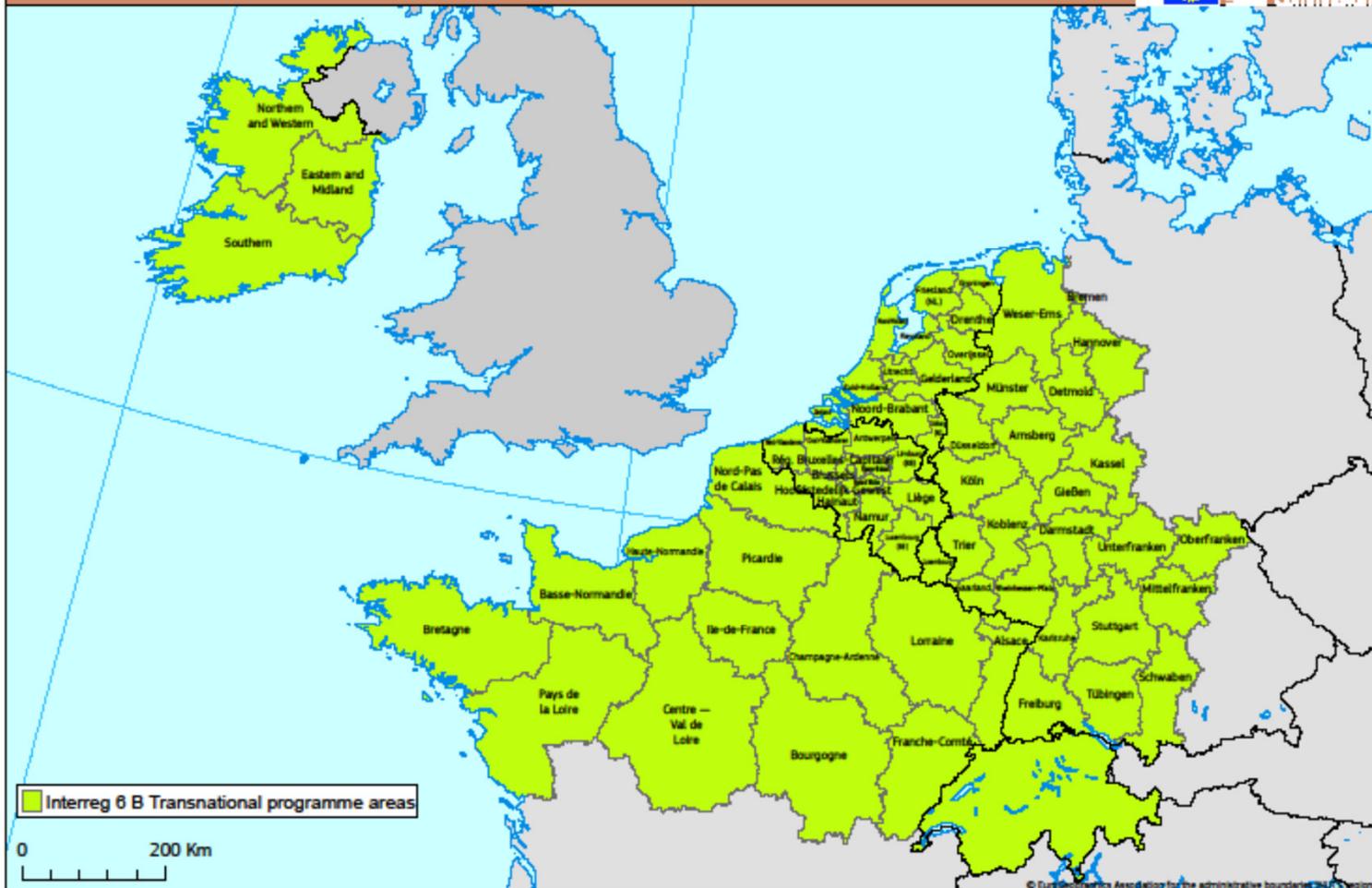
3 äußere TN





European
Commission

Interreg VI-B Transnational Cooperation 2021-2027 NORTH WEST EUROPE





Ausrichtung C: Interregionale Zusammenarbeit

Vier "Netzwerk"-Programme

(URBACT ausgeweitet auf 5 Westbalkan-Länder)

ESPON

European Observation Network for Territorial Development and Cohesion
(Studien, Raumordnung)

URBACT

Austausch zwischen Europas Städten zu integrierter städt. Entwicklung

INTERACT

Netzwerk für Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch zwischen Interreg Programmen

Interreg Europe

Capitalisation zwischen allen EU Regionen

Was macht Interreg so besonders?

- Kleinere Haushaltsmittel, kleinere Programme, kleinere Projekte
- Zusammenarbeit zwischen Partnern aus verschiedenen Ländern ist von entscheidender Bedeutung: zusammen arbeiten!
- Mehrwert für die EU: Katalysator für Kooperationsmaßnahmen, die normalerweise nicht durchgeführt werden
- Maßnahmen reichen von vertrauensbildenden Maßnahmen bis hin zu Konnektivität, Gesundheit, Sicherheit und Wachstum.
- Besondere Aufmerksamkeit für kleine Projekte, z. B. „People-to-People“-Projekte
- Komplexere Verwaltungsstrukturen zur Umsetzung der Programme: unterschiedliche Verwaltungssysteme arbeiten zusammen
- Zentrale Rolle des Gemeinsamen Sekretariats
- Auswahl der Projekte durch den Begleit-/ Lenkungsausschuss
- <https://www.youtube.com/watch?v=bBEMxc8p2M8>

Territoriale Dimension von Interreg

- **Schwerpunkt auf funktionalen Bereichen**
 - ✓ Verwaltungsgrenzen definieren kein funktionales Gebiet: Interaktionen und gegenseitige Abhängigkeiten auf der Grundlage von Funktionen bestimmen solche Bereiche.
 - ✓ im Rahmen von Interreg Konzept der funktionalen Bereiche: grenzübergreifende Ballungsgebiete oder verschiedene funktionale Bereiche in den Bereichen Gesundheit, Bildung, öffentlicher Verkehr
- **Flexibilität bei finanz. Unterstützung außerhalb der Programmgebiete**
- **Politisches Ziel „Ein bürgernäheres Europa“ (PO5):** relativ begrenzte Inanspruchnahme durch die Programme, aber das Konzept der funktionalen Bereiche ist weithin integriert

Vereinfachungsmaßnahmen

- **Für Programmbehörden**

- ✓ Einfacherer Rechtsrahmen; Interreg-Vo noch selbständiger (Förderfähigkeit)
- ✓ Einfachere Programmänderung
- ✓ Häufigere, aber einfachere Evaluierung
- ✓ Beihilferecht (spezielle Interreg-Bestimmungen)

- **Für Programmbehörden und Projektpartner**

- ✓ Weniger Kontrollen (risiko-abhängig)
weniger Audit/Prüfung (EU-weite Stichprobe)
- ✓ Einheitliche Indikatoren
- ✓ Mehr vereinfachte Kostenoptionen
- ✓ MWSt; Einkommen schaffende Projekte
- ✓ Ausgaben außerhalb des Programmgebietes

goldplating/tinplating!

- **Für Projektpartner**

- ✓ Projektauswahl (Verfahren – Antrag - Auswahl)
- ✓ Kleinprojektfonds

Vielen Dank



© European Union 2020

Unless otherwise noted the reuse of this presentation is authorised under the [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) license. For any use or reproduction of elements that are not owned by the EU, permission may need to be sought directly from the respective right holders.

Slide xx: **element concerned**, source: e.g. [Fotolia.com](https://www.fotolia.com/); Slide xx: **element concerned**, source: e.g. [iStock.com](https://www.istock.com/)